

Wenn Sie ein bisschen mehr als eine Woche „schnuppern“ möchten, empfehlen wir Ihnen diese 10-tägige Reise durch Island. Der Routenverlauf ist ähnlich der PKW-Reise „Rund um die Feuerinsel“, aber Sie haben bei manchen Tagesetappen mehr Zeit für Besichtigungen oder kleine Wanderungen. Auch bei dieser Reise erleben Sie selbstverständlich die grandiosen Landschaften entlang und etwas abseits der Ringstraße. Untergebracht werden Sie in ausgewählten Gästehäusern, landestypischen Sommerhotels und Farmunterkünften entlang der Strecke.



Öraefjökull



REISEBESCHREIBUNG

1. Tag: Anreise (ca. 15 – 50 km) Flug ab gebuchtem Flughafen nach Island. Übernahme des Mietwagens am Flughafen Keflavik und Fahrt zur Unterkunft. Je nach Ankunftszeit Übernachtung in Flughafennähe (Besuch der Blauen Lagune möglich) oder im Großraum Reykjavik.

2. Tag: Reykjavik • Thingvellir • Geysir • Gullfoss (ca. 120 – 150 km) Sie können den Tag heute ruhig angehen lassen, z. B. mit einer Fahrt in den geologisch und historisch hochinteressanten Nationalpark Thingvellir. Dort hat sich ab 930 n. Chr. das isländische Parlament einmal im Jahr getroffen. Wandern Sie durch die Almannagja, zum Wasserfall Öxarafoss und zur kleinen Kirche beim Pfarrhof. Anschließend besuchen Sie das Geysirgebiet mit der aktiven Springquelle Strokkur, die ca. alle 5–10 Minuten eine kochend heiße Fontäne bis zu 20 m in die Luft schießt. Nur wenige Kilometer entfernt liegt der Wasserfall Gullfoss, der für viele der schönsten Islands ist – vergleichen Sie selbst! Übernachtung in der Region Geysir/Laugarvatn/Fludir.

3. Tag: Südküste • Vik (ca. 240 km) Heute haben Sie gleich zwei Vergleichsmöglichkeiten zum Gullfoss: Die Wasserfälle Seljalandsfoss und Skogafoss. Hinter dem Skogafoss soll der Sage nach eine Schatzkiste versteckt sein. Sehr interessant ist auch das Heimatmuseum in Skogar. Kurz vor Vik liegt die Klippe Dyrholaey (Befahrung saisonabhängig) und der schwarze Strand von Reynisverfi. Der Strand wurde von einem amerikanischen Magazin unter die zehn schönsten Strände der Welt gewählt. Der Nordatlantik brandet am schwarzen Strand heftig an. Auf den Basaltsäulen am Strand brühen im Sommer Papageitaucher. Übernachtung in der Region Vik.

4. Tag: Skaftafell • Gletscherlagune • Höfn (ca. 270 km) Über einsame Sanderflächen und weite Lavafelder fahren Sie in den Nationalpark Skaftafell. Dort empfehlen wir Ihnen eine Wanderung zum Wasserfall Svartifoss, der von Basaltsäulen eingerahmt ist. Wenn Sie mehr Zeit haben, können Sie die Wanderung beliebig ausdehnen. Entlang des größten Gletschers Europas, dem Vatnajökull, geht es schließlich weiter zur Gletscherlagune Jökulsárlón. Die Lagune fasziniert durch die unzähligen Eisberge, die in ihr herumschwimmen. Hier bietet sich eine Fahrt zwischen den Eisbergen an. Übernachtung in der Region Höfn.

5. Tag: Höfn • Ostfjorde • Egilsstaðir (ca. 300 km) Fahrt durch die malerischen Ostfjorde. In Djupivogur ist das Langhaus einen Besuch wert. In Stöðvarfjörður dürfen Sie das Steinemuseum von Petra nicht verpassen. Die privat zusammengetragene Sammlung ist unbeschreiblich vielfältig und ist sowohl im Haus als auch im wunderschön angelegten Garten zu sehen. In Fasrúðsfjörður ist es interessant, dass alle Straßennamen

seit ein paar Jahren in Gedenken an die französischen Fischer im 19. Jh. zweisprachig Isländisch/Französisch beschildert sind. Übernachtung in Region Egilsstaðir.

6. Tag: Egilsstaðir • Dettifoss • Asbyrgi • Husavik (ca. 310 km) Wenn Sie wollen, können Sie auf dem Weg zum Dettifoss einen Abstecher zum schön gelegenen Fjallakaffi im Mödrudalur machen. Bei gutem Wetter haben Sie Aussicht auf den Tafelvulkan Herdubreið im Hochland. Über die abenteuerliche Straße 864 geht es schließlich zum mächtigen Wasserfall Dettifoss (saisonabhängig), der ca. 44 m in eine Felsschlucht fällt. Das Wasser kommt vom großen Gletscher Vatnajökull. In der sagenumwobenen Senke Asbyrgi empfehlen wir einen kurzen Spaziergang zum See unterhalb der Schluchtwand, an dem im Frühsommer Pfeifentnen nisten. Zuletzt geht es in die kleine Fischerstadt Husavik. Sie können dort an einer ca. 3-stündigen Walbeobachtungsfahrt teilnehmen. Der Hafen von Husavik ist außerdem mit seinen kleinen Booten ein beliebtes Fotomotiv. Tagesziel ist Ihre Unterkunft im Myvatn/Godafoss/Husavik-Gebiet, Übernachtung dort für zwei Nächte.

7. Tag: Myvatn (ca. 100 – 150 km) Verbringen Sie den ganzen Tag im wunderschönen Gebiet des Myvatnsees. Am See finden Sie die Pseudokrater von Skutustadir, aus denen nie Lava geflossen ist. Sie sind durch Wasserexplosionen unter heißer Lava entstanden. In Dimmuborgir können Sie durch bizarre Lavaformationen wandern. Vielleicht haben Sie Lust, ein Bad im natürlich heißen Wasser in der „Lagune des Nordens“ zu nehmen. Am Namaskard warten blubbernde Schlammquellen. Wenige Kilometer nördlich liegt der Zentralvulkan Krafla und Sie befinden sich im vulkanisch aktivsten Gebiet Islands.

8. Tag: Godafoss • Akureyri • Hvammstangi (ca. 250 km) Fahrt nach Akureyri mit Stopp am Wasserfall Godafoss. Nehmen Sie sich ein bisschen Zeit für einen Bummel durch die Stadt am Eyjafjörður. Von Akureyri fahren Sie entlang der Ringstraße über die Öxnadalshéidi in das Skagafjörðurgebiet oder alternativ entlang der Küste durch die Orte Olafsfjörður und Siglufjörður (ca. 100 km zusätzlich). Verpassen Sie nicht, den Torhof Glaumbaer bei Varmahlid zu besichtigen (fakultativ). Übernachtung in der Region Hvammstangi.

9. Tag: Hvammstangi • Reykjavik (ca. 260 km) Sie verlassen Nordisland und fahren an der Ringstraße in das schöne Gebiet des Borgarfjörður und weiter in den Hvalfjörður. Wenn Sie noch Zeit haben, lohnt sich ein Abstecher zum „Lava“-Wasserfall Hraunfossar (ca. 100 km zusätzlich). Tagesziel ist Reykjavik. Rest des Tages für einen Bummel durch Reykjavik zur freien Verfügung.

10. Tag: Rückreise (ca. 50 km) Fahrt zum Flughafen Keflavik, Abgabe des Mietwagens und Rückflug.

LEISTUNGEN

- Flug ab gebuchtem Flughafen inkl. Flughafensteuern
- 9 Tage Mietwagen der gebuchten Kategorie ab/bis Flughafen Keflavik (inkl. Flughafengebühr)
- CDW-Versicherung inkl. Wegfall des Selbstbezahls (alle Infos dazu siehe Seite 30 f.)
- unbegrenzte Kilometer und isländische MwSt.
- 9 vorgebuchte Übernachtungen in guten landestypischen Unterkünften; Zimmer Etagen-Dusche/WC
- 9 x Frühstück (bei frühem Rückflug evtl. kein Frühstück mögl.)
- Service-Telefon vor Ort; ausführliche Reiseunterlagen
- 1 Straßenkarte & 1 Reiseführer Island je Fahrzeug

TERMINE & PREISE 2012

set-terra Kein Selbstbehalt beim Mietwagen.

Preise 2012 pro Person, Flug mit

- Icelandair (L-Klasse) ab Frankfurt (täglich), ab München (Di., Do.)
- Air Berlin (T-Klasse) ab Düsseldorf (Di., So.), ab München (Di., So.), ab Berlin (Di., So.)

Bitte beachten Sie hierzu die Saisonzeiten der einzelnen Flugverbindungen (siehe Seite 33).

Auto-kat.	Typ	Pers. im Wagen	bis 20.06. ab 20.08.	21.06. – 19.08.
A	Toyota Yaris 5-Türer o.ä. 2WD	2 (DZ)	1.295,- €	1.449,- €
		3 (3BZ)*	1.145,- €	1.239,- €
B	Toyota Auris o.ä. 2WD	1 (EZ)**	1.929,- €	2.215,- €
		2 (DZ)	1.345,- €	1.515,- €
T	Toyota Verso Station o.ä. 2WD	3 (3BZ)*	1.170,- €	1.280,- €
		4 (2 DZ)	1.150,- €	1.235,- €
F	Toyota RAV4 o.ä. 4WD	2 (DZ)	1.389,- €	1.575,- €
		3 (3BZ)*	1.195,- €	1.320,- €
		2 (DZ)	1.175,- €	1.265,- €
		2 (DZ)	1.595,- €	1.895,- €
		3 (3BZ)*	1.335,- €	1.530,- €
		4 (2 DZ)	1.275,- €	1.425,- €

Mögliche Zusatzleistungen

Doppel-/Dreibettzimmer Dusche/WC pro Person	252,- €
* DZ & EZ Etagen-Dusche/WC statt 3BZ, pro Fahrzeug	420,- €
** Einzelzimmer Dusche/WC, pro Person	370,- €
Festpreis pro Kind (2 – 11 J.) im DZ der Eltern (Matratze/Extrabett)	745,- €

Mögliche Flugzuschläge je nach Buchungsstatus (jeweils pro Person und Strecke; Details siehe Seite 33)

Icelandair (H-Klasse), Air Berlin (V-Klasse)	30,- €
Icelandair (V-Klasse)	50,- €
Icelandair (T-Klasse)	80,- €
Icelandair (Q-Klasse), Air Berlin (H-Klasse)	100,- €

Mai-Special: nur halber Zuschlag im DZ/3BZ Dusche/WC!

UNSER TIPP

Wenn Sie einen Geländewagen buchen, können Sie von ca. 15.06. bis 10.09. am 9. Tag anstatt der Ringstraße im Westen quer durch das Hochland, entlang der Kjölur-Hochlandpiste, fahren (siehe gestrichelte Linie in der Island-Karte oben). Auf dem Weg liegen u. a. das Geothermalgebiet Hveravellir sowie Gullfoss und Geysir bevor Sie am Abend Reykjavik erreichen.